

Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 31 (1975)
Heft: 4

Artikel: Aufruf zu einer neuen Spende fürs Elsass
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-421183>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aufruf zu einer neuen Spende fürs Elsaß

Dreißig Jahre ausschließlich französischsprachiger Schulung vom Kindergarten an (Deutsch nur als Fremdsprache in einem Teil der Schulen, nur wenige Stunden) haben dazu geführt, daß im Elsaß und im deutschsprachigen Lothringen der Gebrauch des Elsässer Deutschen und des Lothringers Platts in beängstigender Weise zurückgeht. Es besteht somit die Gefahr, daß das Elsaß und Lothringen ihrer kulturellen Eigenart verlustig gehen.

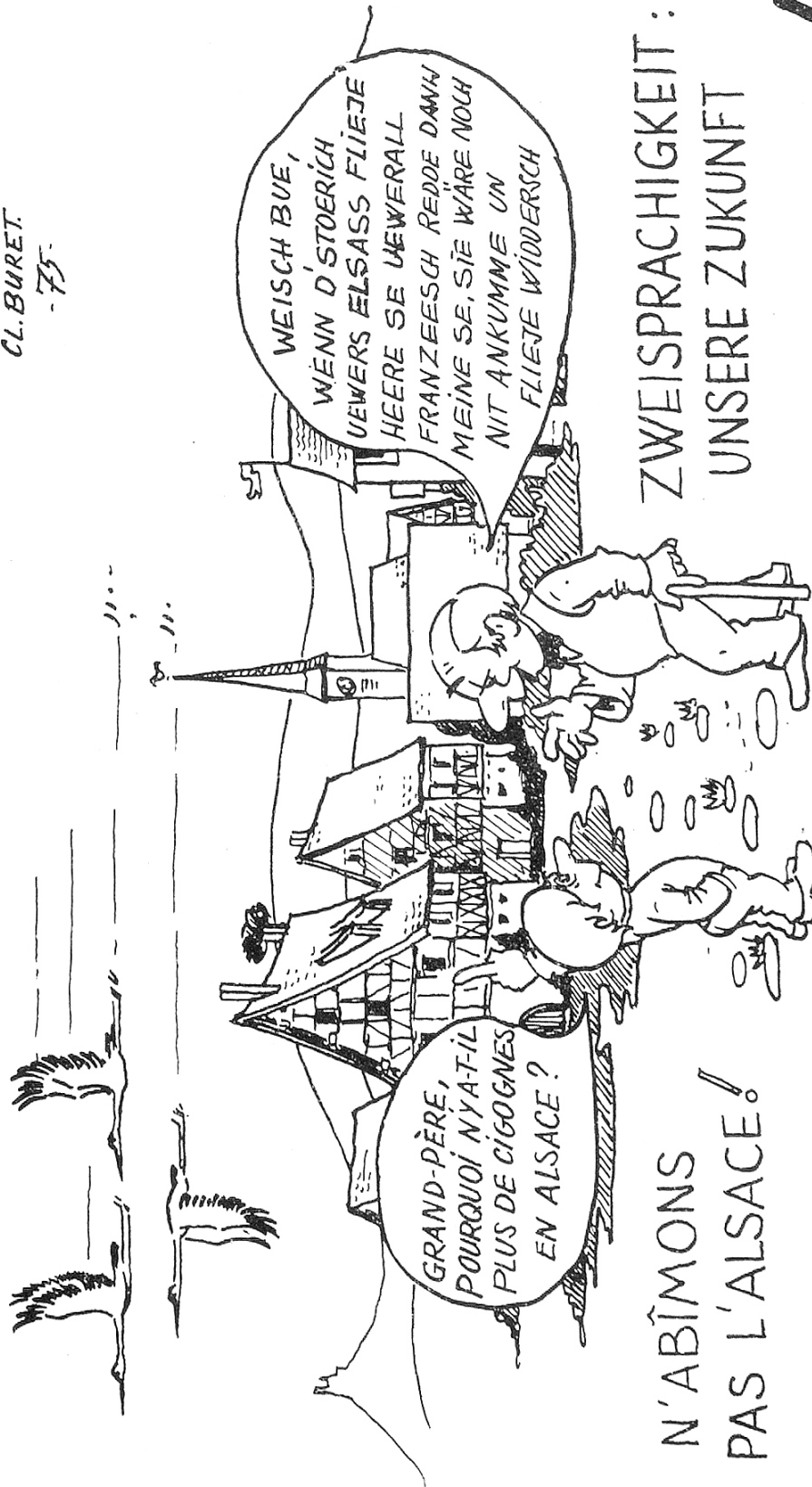
Der *René-Schickele-Kreis*, die große kulturelle Vereinigung mit Sitz in Straßburg (Mitglied von „Défense et Promotion des Langues de France“), mit dem sich unser Sprachverein brüderlich verbunden fühlt, sieht diese Gefahr und will sie bannen. Er tritt für angemessene Berücksichtigung der Muttersprache, Mundart und Hochdeutsch, auf allen Stufen der Schule ein. „Hochdeutsch ist, wie Französisch, eine Weltsprache, und Elsässer Deutsch ist ein Dialekt dieser Sprache. Erstrebenswert ist für alle unsere Kinder eine solide Kenntnis des Hochdeutschen, wie es für sie wichtig ist, daß sie die französische Sprache gut beherrschen. Für diese ist in der Schule gut gesorgt, für jenes nur recht ungenügend, vielerorts auch gar nicht, leider. *Fürs Elsässer Deutsch müssen die Familien sorgen, wenn es nicht untergehen soll, womit auch unsere natürliche Fähigkeit zum Hochdeutschen zerstört würde.* Denn, wie gesagt, Elsässer Deutsch ist eine der zahlreichen Mundarten, denen Hochdeutsch als Schriftsprache dient.“

Aus dieser Erkenntnis heraus hat der René-Schickele-Kreis im Mai und Juni dieses Jahres eine große Plakataktion durchgeführt. In allen Städten und größeren Dörfern des Elsaß und Ostlothringens wurde ein großes, vierfarbiges Plakat nach dem hier abgedruckten Schwarzweißmuster angeschlagen. Ein zum Herzen gehender, Auge und Verstand ansprechender Aufruf an alle heimatverbundenen Elsässer!

Eine solche Aktion kostet natürlich viel Geld. Der René-Schickele-Kreis lebt aber ausschließlich von den Beiträgen und Spenden seiner opferwilligen Mitglieder. Soll er weiter wirken können (weitere Aktionen sind geplant — und bitternotwendig!), ist er auf unsere brüderliche Hilfe angewiesen. Zum zweitenmal bitten wir deshalb unsere Mitglieder und auch alle Leser des „Sprachspiegels“, zugunsten des René-Schickele-Kreises eine kleine oder auch eine große Spende einzuzahlen. Benützen Sie dafür bitte den hier beigehefteten Einzahlungsschein mit dem Aufdruck „Elsaß“. Tun Sie es wenn möglich noch vor Ende des Monats September, damit unser Rechnungsführer die Gesamtspende möglichst bald

CL. BURET.

-75-



N'ABÎMONS
PAS L'ALSACE!

ZWEISPRACHIGKEIT:
UNSERE ZUKUNFT

LEHRE D'KINDER ELSÄSSISCH!

CERCLE RENE SCHICKELE - 31, RUE OBERLIN - STRASBOURG - CCP 958 - 81 D

überweisen kann. (Natürlich werden Spenden aber auch später noch gerne angenommen.) Unserm Verein erwachsen durch die Aktion keine Kosten! Den Mitgliedern wird aber die Gelegenheit geboten, unseren alemannisch-fränkischen Sprachbrüdern zu helfen.

Die Schriftleitung